

Orla Harrington



Ein paar Fakten zum Anfang...

- Wann und wo wurdest du geboren?

Ich wurde am 31. Januar 1983 in Limerick City, Irland geboren.

- Wie groß bist du?

ca 1,50 m

- Was ist dein Lieblingsessen?

Ich habe einige Lieblingsessen! Indisch, Thai und Chinesisch.

- Deine Lieblingsmusik?

Natürlich liebe ich traditionelle irische Musik, aber ich mag auch Blues, Jazz, Pop, Rock, HipHop und Bossa Nova / Brasilianische Musik.

Dein Lieblingsfilm?

Mein Lieblingsfilm ist momentan „Million Dollar Baby“

Deine Lieblingsstadt oder der Lieblingsort, den du bereits besucht hast?

Meine Lieblingsstadt ist bisher New York, aber ich muss noch Orte wie Dubrovnik und Vancouver besuchen, von denen ich denke, dass es mir gefallen würde.

Ich mag Österreich wirklich gern, Salzburg besonders, und viel Teile von Deutschland; München, Bremen, Köln, Berlin, Werningerode....



- Hast du irgendwelche verborgene Talente, von denen wir nichts wissen?

Ich bin keine schlechte Sängerin!!

- Was ist bisher der großartigste Moment in deinem Leben?

Es ist schwer zu sagen; aber ich habe in den letzten eineinhalb Jahren so viel Zeit von meiner Familie und Freunden zuhause getrennt verbracht, sodass ich es sehr genieße, Zeit mit ihnen zu verbringen.

Über deine Familie ...

- Erzähle uns bitte etwas über deine Eltern – was arbeiten sie? Tanzen sie ebenfalls oder sind sie auch Musiker?

Meine ganze Familie ist sehr musikalisch. Meine Mutter tanzte auch als sie noch jünger war und sie genießt ceili dancing noch immer. Ihr Onkel war ein guter Ziehharmoniker-Spieler und mein Vater spielt Akkordeon, ich habe es also von beiden Seiten der Familie.

Mein Bruder spielt auch Fiddle und auch Gitarre und Banjo; und mein Schwester spielte die Ziehharmoniker.



- Hast du Geschwister? Wie alt sind sie? Tanzen sie auch / spielen sie Instrumente? Was arbeiten sie?

Ich habe eine Schwester, Einear. Sie ist 27 und verheiratet und lebt in Winchester, England. Sie ist Software Ingenieur.

Ich habe einen Bruder, Colan, der älteste der Familie. Er ist 29. Er arbeitet in der Computerbranche.

- Ist es schwer für dich, so lange von deiner Familie getrennt zu sein? Wie oft kannst du nach Hause reisen?

Ja, es ist sehr hart, besonders am Anfang der Tour.

Diese Tour ist die härteste für mich, da sie am 01. Oktober begonnen hat und ich nicht vor dem nächsten Februar nach Hause kommen werde.

Gewöhnlich geht eine Tour nicht länger als sechs bis acht Wochen.

Ich freue mich auf die Englandtour, da wir dann nicht weit weg von zu Hause sein werden, deshalb können Freunde und Familie kommen um mich zu besuchen und die Show zu sehen.

- Wie denkt deine Familie über deinen Job als Showtänzer / Showmusiker? Sind sie stolz auf dich? Wie oft besuchen sie dich auf Tour und sehen die Show?

Ja, meine Familie ist sehr stolz auf mich und das, was ich in all den Jahren erreicht habe, egal ob es um die Musik, das Tanzen oder Collage geht. Sie freuen sich sehr für mich, dass ich bei Lord of the Dance bin.

Meine Eltern haben die Show in Wien und München gesehen. Ich hatte auch Besuch von Familie und Freunden, während wir letztes Jahr in England waren.

- Es gibt einige Partnerschaften innerhalb der Truppe – hast du einen Freund?

Nein, treffe mich momentan mit niemanden.

Die Anfänge...

- Warum hast du mit Irish Dancing / dem Geige spielen begonnen und wann? Wer hat dich während dieser Zeit unterrichtet?

Ich begann mit 3 Jahren und 8 Monaten. Meine Mutter hatte es als Kind gelernt und mein Bruder und meine Schwester lernten es auch, also wollte ich auch anfangen! Patricia Brady Mullins T.C.R.G. / A.D.C.R.G. unterrichtete uns.

Ich lernte das Geigenspielen im Alter von 6 Jahren von Paula McMahon, Broadford, Co. Clare.

- Wie alt warst du bei deinem ersten Irish Dancing Wettkampf?

Vier.

- Was magst du mehr – Showtanz oder Wettkämpfe? Warum?

Es ist sehr verschieden in Sachen Disziplin, Fitness, Haltung und so weiter. Ich vermisse das Training und den Aufbau vor Wettkämpfen, das „auf etwas hinzuarbeiten“, obwohl es auch harte Arbeit ist, besonders wenn man die Zwanziger erreicht hat. Deshalb genieße ich das Showtanzen jetzt – es ist entspannter und macht Spaß!

Ich mag auch die Kostüme im Showtanz mehr, als die der Wettkämpfe. Sie sind sexy und feminin!! Und schließlich und endlich genieße ich auch das Feedback des Publikums in der Show!

- Was ist deiner Meinung nach der wichtigste Unterschied zwischen Showtanz und Wettkämpfen?

Im Showtanz geht es nicht nur um das Tanzen – es geht um die ganze Performance, das Auftreten, Bühnenpräsenz und natürlich darum, das Publikum zu unterhalten, während man bei den Wettkämpfen gegeneinander antritt.

- Hattest du größere Verletzungen wegen des Tanzens?

Nicht wirklich. Ich habe mir einmal mein Sprunggelenk bei den All-Irland Wettkämpfen verstaucht und ich musste aussetzen. Davon abgesehen, hatte ich immer nur kleinere Verletzungen, Gott sei Dank!



- Spielst du außer der Geige auch noch andere Instrumente?

Ja, ich spiele Piano. Ich habe bis „grade 8“ gespielt.

Ein Showtänzer / Geiger werden...

- Warst du bei einer anderen Tanzshow, bevor du zu LotD gekommen bist?

Ich tanzte zu Hause in der Show "Style" für einige Jahre, während ich in der Schule und auf dem College war. Ich bin auch für kurze Zeit bei „Rhythm of the Dance“ in Skandinavien aufgetreten, als ich 16 Jahre alt war und tanzte in Boston und New York bei lokalen Shows von zu Hause.

- Warum hast du gewechselt? / Warum hast du dich für LotD entschieden?

Es war immer mein Ziel, zu Lord of the Dance zu kommen, schon seit ich klein war, als es damals erschien. Bei den Wettkämpfen schaute ich auf Bernadette Flynn und Gillian Norris auf, die als erstes die Show getanzt haben.

- Hast du die Show gesehen bevor du dich zu den Auditions beworben hattest?

Ja, vor Jahren als es auf Video erschien.



- Wann waren deine Auditions und musstest du anschließend lange warten, bis du dich zur Show gerufen wurdest?

Ich machte Auditions im Juni 2004 und wurde kurz danach engagiert.

- Wann bist du zu Lord of the Dance gekommen? Wie alt warst du?

Ich kam im Alter von 21 Jahren zur Show, im Juni 2004 für die Englandtour mit Troupe 4.

- Bist du als Tänzer oder Geiger zur Show gekommen?

Ich kam als Fiddler zur Show.

- Wie bist du vom Tanzen zum Geigen /vom Geigen zum Tanzen gekommen?

Sie wussten, dass ich auch tanze, deshalb begann ich Anfang dieses Jahres an, in der Show mitzutanzten.



- Wurdest du direkt zu T1 gerufen oder hattest du davor noch Training?

Ich kam im Januar dieses Jahres zu Troupe 1. Ja, nachdem ich nach der Weihnachtspause zu einer neuen Truppe kam, gab es da natürlich auch Training.

- Kanntest du einige Mitglieder der Truppe bevor du zu LotD gekommen bist?

Ja, einige von Troupe 4 kamen gleichzeitig mit mir zu Troupe 1 und ich kannte einige von Troupe 1 von den Wettkämpfen.



- Wie war es, zu einer bereits existierenden Truppe zu kommen? Warst du nervös oder aufgeregt?

Ich hatte nie Angst, den Anforderungen nicht gerecht zu werden - wie bei jedem anderen Job, dauert es immer etwas bis man sich in einer neuen Umgebung eingelebt hat.

Wie Troupe 4 ist auch Troupe 1 eine sehr liebe Truppe, so hat es nicht lange gedauert mich einzuleben.

Viele von Troupe 1 sind seit Jahren bei der Show und haben die „goldenen Jahre“ miterlebt, deshalb ist es schön, ein Teil dieser Truppe zu sein.

- Wie lange hattest du Zeit die Showroutine zu lernen? Was war der erste Tanz, den du in der Show tanzen durftest? Wann war das?

Ich lernte meine Choreographien innerhalb einiger Tage. Ich tanzte als erstes den „Run on“ (Cry oft he Celts, Anm. d. Red.) in der Mittelhessen-Arena in Wetzlar, Deutschland. Ich glaube, es war sogar die erste Vorstellung überhaupt in der Arena.



- Wie lange hattest du Zeit, die Geigenstücke der Show zu lernen?

Ich lernte die Musik für die Show noch bevor ich zu Lord of the Dance kam; nachdem ich bei den Auditions Erfolg hatte. Ich kannte die Musik bereits, weil ich schon von klein an das Video angesehen habe.

Durch die Jahre mit LotD...

- Magst du das weite Reisen um die ganze Welt oder ist es für dich schwere Arbeit?

Ich liebe es, zu neuen Orten zu reisen, an denen ich noch nicht war, obwohl es auch harte Arbeit ist, besonders in Deutschland. Wir reisen oft jeden Tag in eine neue Stadt oder einen neuen Ort. Trotzdem ist es das wert, wir haben großartige Städte, Landschaften und Kulturen überall auf der Welt gesehen und erlebt.



- Wie viel musst du während einer Tournee trainieren?

Wir trainieren sehr viel nach einer Pause, beispielsweise nach Weihnachten und nach Sommerpause.

Während der Tour trainieren wir an den meisten Tagen um die Show auf ihrem Stand zu halten.

- Was war der denkwürdigste Moment mit LotD?

Es ist wahrscheinlich meine Premiere bei der Show als Fiddler, zusammen mit Tricia Hutton. Es war im neuen Theater, Oxford, England im Juni 2004.



- Was sind deine Lieblingstänze in LotD (Soft/-Hardshoe)?

Run on!!!

und Duelling Violins.

- Was magst du lieber – in der Show zu tanzen oder die Fiddle zu spielen und warum?

Ich könnte nicht sagen, dass ich das eine dem anderen vorziehe. Ich liebe beides – tanzen und die Fiddle zu spielen. Trotzdem war es immer mein Ziel, einmal in der Show zu tanzen.



- Wie bereitest du dich für die Show vor?

Make up zu erst, dann die Haare, für das Tanzen aufwärmen, das Kostüm anziehen, die Geige stimmen, meinen Ohrstecker und Sound-Equipment einstellen - und das war's schon! Da ich mir die Kabine mit der Sängerin und der zweiten Geigerin teile, gibt es immer Mädchen-Tratsch vor der Show, und wir hören Musik vor der Show!

- Bist du nervös, bevor du auf die Bühne gehst?

Nicht all zu sehr. Ich denke, nach über einem Jahr hier, haben sich die Nerven beruhigt!! Ich glaube trotzdem, dass es gut ist, ein bisschen nervös zu sein bevor man auf die Bühne geht.... es hebt den Adrenalinspiegel!!

- Warst du jemals in einer anderen Truppe? Wenn ja - wann war das und warum hast du gewechselt?

Ich war Fiddler bei Troupe 4, als wir im Juni 2004 das erste Mal auf Tour gingen und blieb dort bis Dezember 2004. Ich begann bei Troup1 im Januar 2005 und bin seitdem hier.

Es gab keinen bestimmten Grund für mich, zu dieser Truppe zu gehen, es passte einfach. Es ist normal für uns, zwischen den Truppen zu wechseln. Bei Troupe 1 fing ich an, auch zu tanzen.



- Machst du eine spezielle Diät?

Nein, aber ich mag gesundes Essen, besonders auf Tour.

- Wie bekommst du so viel Energie für die Show?

Ich vermute Adrenalin!! Weil ich es so sehr genieße, ist es leicht auf der Bühne so voller Energie zu sein!

Kostüme & anderes „Zubehör“...

- Ist es schwer, mit den verschiedenen Bühnengrößen zu recht zu kommen?

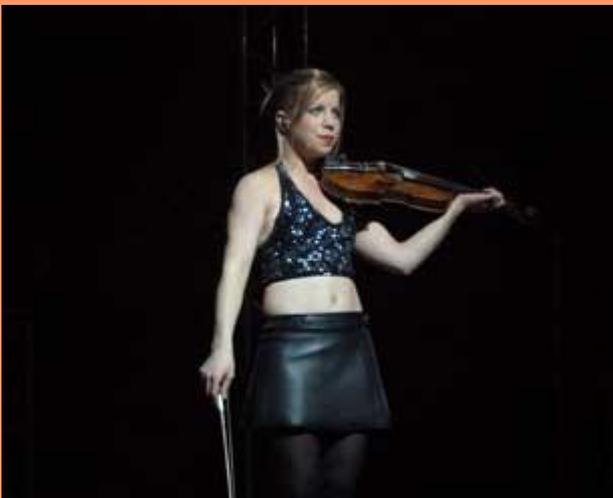
Ja, es ist immer einfacher, nicht nur für uns sondern auch für das Publikum, eine Bühne in voller Größe zu haben. Die Show sieht spektakulärer aus wenn sie auf einer großen Bühne mit ganzem Set gespielt wird.

- Wie lange brauchst du, um dich für die Show fertig zu machen?

Gewöhnlich etwa eine Stunde, aber ich nehme mir gerne mehr Zeit um mich aufzuwärmen, wenn ich auch tanze.

- Was ist dein Lieblingskostüm (heute und früher; von allen Truppen) zum Tanzen und zum Geige spielen?

Mein Lieblingskostüm wenn ich tanze ist das momentane Kleid für den „run on“ bei Troupe 1. Ich mag auch mein aktuelles Outfit, dass ich beim Geigen trage.



- Was sind deine Lieblingsschuhe?

Heavy Shoes, ich tanze lieber heavy dances. („Steppstücke“, im Gegensatz zu Light- oder Softshoe-Tänzen, Anm.d.Red.)

Deine Schuhgröße?

4

- Was ist deine Lieblingsgeigenmarke und von welcher Marke ist die Geige, die du in der Show spielst?

Momentan schaue ich nach neuen Marken um, um eine neue Geige zu kaufen. Ich habe keine bestimmte Lieblingsmarke bisher. Die Geige, die ich in der Show spiele, ist eine, die ich mir von einem irischen Fiddler in Belfast gekauft habe, „Tommy Robinson“.



- Wie viele Geigen hast du während der Tournee dabei?

Eine, aber ich habe eine Menge Bögen dabei.

Heutzutage & in der Zukunft ...

- Wen bewunderst du in der Welt des Irish Dancing / der irischen Musik am meisten und warum?

Ich bewundere meine Tanzlehrerin Patricia Brady Mullins und meine Musiklehrerinnen Paula McCahon (fiddle) und Marian Clune (piano)

Durch ihren Glauben an mich und durch ihren Einsatz bin ich so weit gekommen.



- Was tust du, wenn du eine lange Tourpause hast?

Ich verbringe Zeit zuhause mit meiner Familie und Freunden.

- Wie lange möchtest du noch bei LotD bleiben? Hoffentlich für eine lange Zeit!

Ich möchte mindestens den größten Teil des Jahres 2006 bei Lord of the Dance bleiben. Wer weiß, vielleicht sogar länger, das hängt von der Sommerpause und anderen Dingen ab.



- Was planst du tänzerisch / musikalisch und privat für deine Zukunft?

Ich möchte meine Prüfungen ablegen, damit ich sowohl Musik, als auch Irish Dancing unterrichten kann.

Da ich einen Abschluss in Software-Entwicklung habe, möchte ich auch gerne eine Weile in der Branche arbeiten, nachdem ich die Show verlassen habe.